



>edrewe

**Version 1.68**  
**18.12.2019**

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen  
für **edrewe**-Anwender/innen

© 2019 by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: [www.eurodata.de](http://www.eurodata.de) E-Mail: [info@eurodata.de](mailto:info@eurodata.de)

Version: 1.68  
Stand: 12/2019  
Klassifikation: öffentlich  
Freigabe durch: eurodata AG

Diese Dokumentation wurde von **eurodata** mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. **eurodata** übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben in der Dokumentation. Weiterhin übernimmt **eurodata** keine Haftung gegenüber den Benutzern der Dokumentation oder gegenüber Dritten, die über diese Dokumentation oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber **eurodata** keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

## Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein: .....	5
1.1	Import von Buchungen im DATEV-GDPdU-Format.....	5
1.2	Kontenrahmen-Änderungen durch Jahreswechsel 2019 / 2020 .....	7
1.2.1	Kontenrahmenänderungen 2020 .....	7
1.2.2	Änderung der Konten „Gewerbsteuerforderungen“ .....	7
2	Finanzbuchhaltung.....	8
2.1	Nebenbücher .....	8
2.1.1	Bankabruf im RZ: Einschränkung auf Zeitraum "von, bis" .....	8
2.1.2	Bankumsatz-Infos im Zusammenspiel mit <b>edcloud Finanzen</b> .....	9
2.2	Kontenplan/ Personenkonten: Filter auf gebuchte, nicht gebuchte .....	10
2.3	Betriebswirtschaftliche Auswertungen .....	11
2.3.1	Betriebswirtschaftliche Auswertung als CSV-Datei Export .....	11
2.3.2	Soll/Ist-Analyse – für KR 83 (Tierärzte) und KR88 (Dentallabore) .....	11
2.3.3	Anpassung des KR 65 für das Jahr 2020 .....	12
2.4	AfA für Tankstellenbuchhaltung .....	13
2.5	Kostenstellenrechnung .....	13
2.5.1	Pilotbetrieb für Standard-Betriebsabrechnungsbogen für KR 13 und 54.....	13
2.6	Monatsabschluss .....	14
2.6.1	Hinweis zur Abgabe der Dauerfristverlängerung .....	14
3	Betriebliche Steuern.....	15
3.1	Jahreswechsel 2020 Anmeldesteuern .....	15
3.1.1	Versenden der Anmeldesteuern .....	15
3.1.2	Anrechnung der Dauerfristverlängerung in der USt-Voranmeldung Dezember beim abweichenden Wirtschaftsjahr .....	15
3.2	Einnahmenüberschussrechnung 2019 .....	16
3.2.1	Wesentliche fachliche Änderungen in der Anlage EÜR und Anlage SE.....	16
3.2.2	Wertübernahme der Einlagen und Entnahmen aus dem Vorjahr in Anlage SZ	16

3.2.3	Neue Anlage LuF .....	16
3.3	Neuer CSV-Export der Kennzifferndetails bei der Umsatzsteuer .....	17
3.4	Geänderte Zuordnungen in der Umsatzsteuererklärung 2019 .....	17
4	Jahresabschluss .....	18
4.1	Mietwohnungsneubau – Sonderabschreibung nach §7b EStG .....	18
4.1.1	Erstellen der Sonderabschreibungsgrundlage.....	18
4.1.2	Erzeugen der Sonderabschreibung .....	21
4.1.3	Darstellung in der EÜR .....	21
4.2	Elektronutfahrzeuge – Sonderabschreibung nach §7c EStG-E .....	22
4.2.1	Erstellen der Sonderabschreibungsgrundlage.....	22
4.2.2	Erzeugen der Sonderabschreibung .....	23
4.3	Pilotbetrieb „Getrennter Kapitalausweis“ für KapCo-Gesellschaften .....	23

## 1 Allgemein:

### 1.1 Import von Buchungen im DATEV-GDPdU-Format

Im Systembereich **Buchführung** unter Menüpunkt **Import** → **Buchungen & Sonstige Daten** finden Sie mit der neuen Version von **edrewe** eine neue Importvorlage für den Import von Datev-GDPdU-Daten. Da es sich um eine systemseitige Importvorlage handelt, ist diese – wie alle anderen auch – nicht editierbar. Es ist allerdings möglich, eine Kopie zu erstellen.

Name	Beschreibung
Addison Buchhaltung	Monatsbuchhaltung Addison
Addison GDPdU	Addison GDPdU Buchhaltung Dateiname Buchung.csv
DATEV GDPdU	DATEV GDPdU Buchhaltung Dateiname Buchungssatzprotokoll.csv
DATEV KNE / OBE	Buchungen im DATEV-Postversand-Format importieren
DATEV Pro	Import von Buchungen im DATEV-Pro-Format (csv)
eurodata EDFIBU	ED00xx.fib Dateien
eurodata EDFIBU lokaler Ordner	Import von EDFIBU-Daten aus einem lokalen Mandantenordner (.fib- und .bak-Dateien)
Import ETAX RA/CM	Import von ETAX RA/CM
Simba	Simba Buchhaltung

Da das Format der DATEV-GDPdU-Schnittstelle fest vorgegeben ist, sind die Bearbeitungsmöglichkeiten auch für die kopierte Importvorlage eingeschränkt. Im Bereich der **Allgemeinen Angaben** können nur der Name und die Beschreibung der Vorlage beliebig verändert werden. Datenart, Geltungsbereich und Herkunftssystem müssen unverändert bleiben.

**Importvorlage bearbeiten**

**Allgemeine Angaben**

Name: Kopie von DATEV GDPdU

Beschreibung: DATEV GDPdU Buchhaltung Dateiname Buchungssatzprotokoll.csv

Datenart: Buchungen

Geltungsbereich: Mandant

Herkunftssystem: DATEV GDPdU (Buchungssatzprotokoll.csv)

Im Bereich der **Angaben zur Datenquelle** ist nur die Angabe des zu überlesenden Debitorenbeziehungsweise Kreditorensammelkontos möglich. Auch in diesem Fall muss die Unveränderlichkeit aller anderen Angaben für die korrekte Funktionalität des Imports gewährleistet sein.

Importvorlage bearbeiten

Allgemeine Angaben

Angaben zur Datenquelle

Angaben zu Datenfeldern

**Datensätze**

Satzendekennzeichen: CRLF "Neue Zeile"

**Datenfelder**

Feldtrennzeichen: Semikolon ";"

Textbegrenzungszeichen: "

**Sonstige Merkmale**

Sätze ab Dateianfang überlesen: 0

Sätze verarbeiten bis:

Anzahl der am Ende zu überlesenden Sätze:

Debitorensammelkonto überlesen:

Kreditorensammelkonto überlesen:

Festes Konto: +

Festes Gegenkonto: +

OK Abbrechen

Dies ist auch der Grund, warum bei den **Angaben zu Datenfeldern** keine Editiermöglichkeiten gegeben sind, wie man im folgenden Bildschirmfoto sehen kann.

Importvorlage bearbeiten

Allgemeine Angaben

Angaben zur Datenquelle

Angaben zu Datenfeldern

Datenfeld	Position	Datenfeldformat
Umsatz oder Umsatz Soll	20	Betrag Plus/Minus, ohne 1000er-Trennzeichen, mit Cent (Komma) "+ 1234,56"
Umsatz Haben	21	Betrag Plus/Minus, ohne 1000er-Trennzeichen, mit Cent (Komma) "+ 1234,56"
SIH-Kennzeichen		SIH-Kennzeichen drehen: <input type="checkbox"/>
Gegenkonto	24	Nur Zahlen "12345678"
Belegdatum	4	Datum TT.MM.JJJJ "31.12.2015"
Konto	19	Nur Zahlen "12345678"
USt-ID	17	
Buchungstext	18	Max. 2 weitere, durch Komma getrennte Spaltennummern wählbar, deren Inhalt mit ";" an den Buchungstext angehängt wird, z.B. 1,3
Belegnummer	5	Alphanumerisch "aAbB123"
Belegnummer 2	6	Alphanumerisch "aAbB123"
Kostenstelle	7	Nur Zahlen "12345678"
Skonto		
Buchungsschlüssel	10	Nur Zahlen "12345678"
Fällig am		

OK Abbrechen

## 1.2 Kontenrahmen-Änderungen durch Jahreswechsel 2019 / 2020

### 1.2.1 Kontenrahmenänderungen 2020

Mit diesem Update wurden die Kontenrahmenänderungen 2020 für fast alle in **edrewe** zur Verfügung stehenden Kontenrahmen eingearbeitet. Es fehlen noch die Änderungen der Kontenrahmen 03, 04, 12, 15, 18, 40, 51. Diese werden mit einer der folgenden Wartungen nachgeliefert.

### 1.2.2 Änderung der Konten „Gewerbsteuerforderungen“

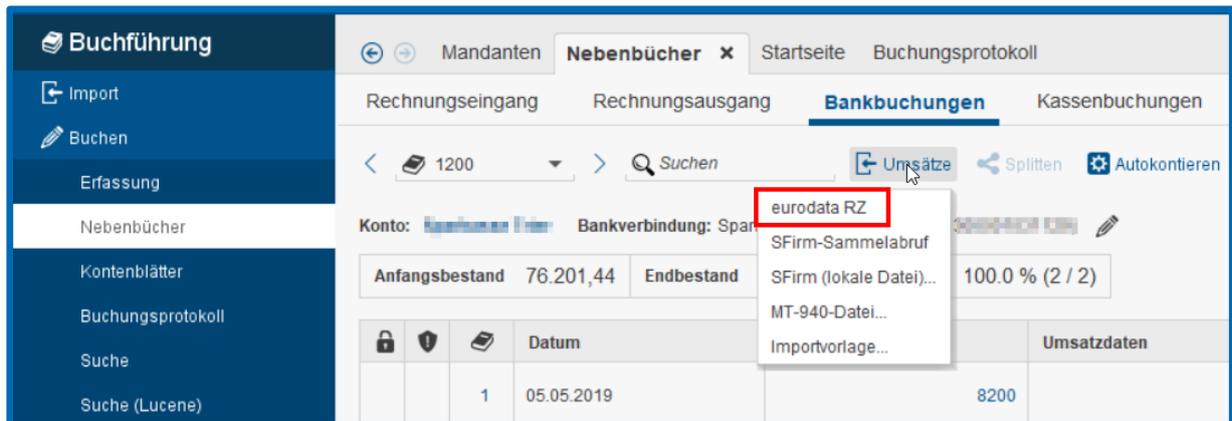
In den meisten Kontenrahmen gibt es in 2019 zwei Konten für die „Gewerbsteuerforderungen“, nämlich die Konten 1540 und 1544 (KR 13). Ab 2020 wird das Konto 1544 gelöscht und die Gewerbsteuerforderungen müssen auf das noch vorhandene Konto 1540 gebucht werden. Die automatischen Steuerbuchungen wurden dementsprechend angepasst. Bitte beachten Sie, dass bei der Saldenübernahme in das Jahr 2020 der Anfangsbestand auf das Konto 1540 gebucht wird.

## 2 Finanzbuchhaltung

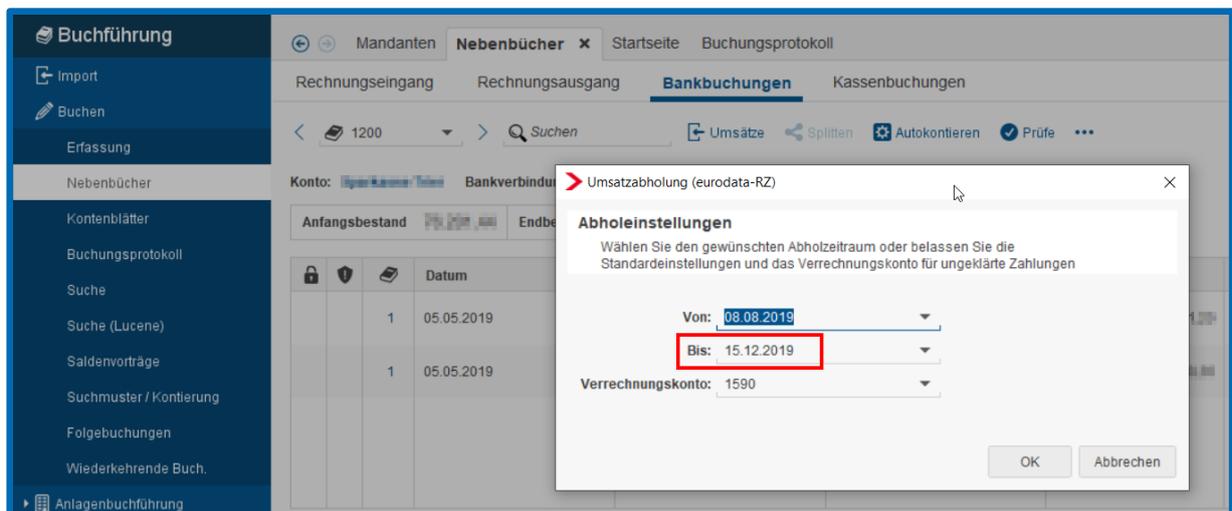
### 2.1 Nebenbücher

#### 2.1.1 Bankabruf im RZ: Einschränkung auf Zeitraum "von, bis"

Im Systembereich **Buchführung** wurde im Nebenbuch für die **Bankbuchungen** der Abruf aus dem eurodata-Rechenzentrum um ein weiteres Datumsfeld ergänzt.



Neben dem schon vorhandenen Feld für die Angabe eines „**Von**“-Datums ist es jetzt auch möglich, ein „**Bis**“-Datum – d.h. das letzte Datum, für welches die Buchungen importiert werden sollen – anzugeben.



Damit ist es ab sofort möglich, den Abruf der Bankbuchungen aus dem eurodata-Rechenzentrum taggenau einzugrenzen.

## 2.1.2 Bankumsatz-Infos im Zusammenspiel mit edcloud|Finanzen

Bei Sammelüberweisungen wird Ihnen mit diesem Update im Nebenbuch Bank der Gesamtüberweisungsbetrag dargestellt. Die Anzahl der dazugehörigen Buchungen wird Ihnen in einer separaten Spalte angezeigt. Diese können sowohl Einzelbuchungen und/ oder Splittbuchungen sein. Die entsprechende Anzahl der Buchungen ist verlinkt. Beim Anklicken sehen Sie die dazugehörigen Buchungen im Detailbereich *Buchungsprotokoll*.

Rechnungseingang		Rechnungsausgang		Bankbuchungen		Kassenbuchungen	
Konto: Bank Bankverbindung: Sparkasse							
Anfangsbestand	0,00	Endbestand	2.248,65	Kontiert 5.63 % (4 / 71)			
Datum	Gegenkonto	Umsatzdaten		Betrag			
1 21.10.2019	1590	Rechnungsnummer A-20191021-141 GUTSCHRIFT DE451207000		592,46			
1 21.10.2019	1590	Rechnungsnummer E-20191021-118 LASTSCHRIFT DE826666222		-129,06			
5 21.10.2019	70004...	Hobelwerk KG. Re-Nr. KH KG 1001		-534,26			
1 22.10.2019	1590	Rechnungsnummer A-20191022-140 GUTSCHRIFT DE7225152375		907,50			
1 23.10.2019	1590	Rechnungsnummer E-20191023-116 LASTSCHRIFT DE64305500		-404,57			

Nr.	Ord...	Belegdat...	Beleg/Inv...	Bele...	Ko...	Konto ...	Umsatz ...	Umsatz Ha...	Konto Ha...	Skonto	Sk...	USt-Schlus...	USt %	USt-Id	Buch
86		21.10.2019	KH KG 100			70004	150,00	150,00	1200						
87		21.10.2019	KH KG 100			70004	50,00	50,00	1200						
88		21.10.2019	KH KG 200			70004	300,00	300,00	1200						
90		21.10.2019	KH KG 400			70004	25,74	25,74	1200	4,26	3730				
91		21.10.2019				1590	8,52	8,52	1200						

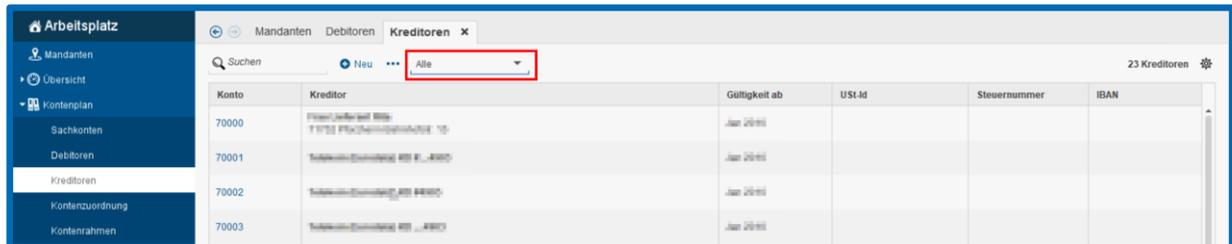
Aus dem Detailbereich *Buchungsprotokoll* wird die jeweilige Buchung per Doppelklick direkt in die Erfassungsmaske geladen, um dort bearbeitet zu werden.

Erfassung		OP-Assistent		OP-Liste		Buchungsprotokoll		Umsatz Details	
Soll: 70004 -				34,26 H -				Haben: 1200 - Bank	
Ord-Nr:		Bereich:	Handels- und Steuerrecht	Buchungsmonat:	Okt. 19				
Bruttobetrag	200,00	Belegdatum	H 21.10.2019	Konto	1200				
Restbetrag:	0,00 S								
Brutto	S/H	G-Kto	Netto	Steuer	Beleg	USt-Id	Kst	Text	
150,00	S	70004	150,00		KH KG 100				
50,00	S	70004	50,00		KH KG 100				
↑ (Alt + 1)		↓ (Alt + 2)							

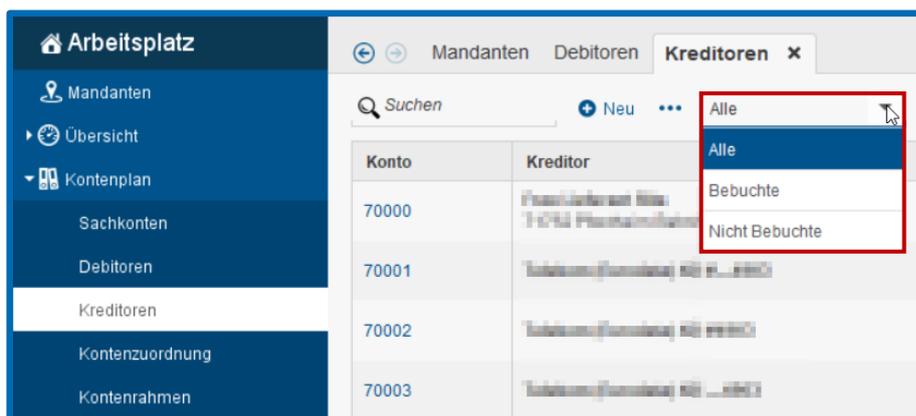
**Hinweis:** Bei Umsätzen im Dezember kann es zu einer Warnung „Abweichung zwischen gebuchten und importierten Bankbestand“ kommen. Relevant ist der gebuchte Endbestand.

## 2.2 Kontenplan/ Personenkonten: Filter auf gebuchte, nicht gebuchte

Im Systembereich **Arbeitsplatz** wurden die Ansichten für die **Debitoren** und **Kreditoren**, die unter dem Oberpunkt **Kontenplan** zu finden sind, um einen Filter erweitert.



Dieser Filter bietet die Optionen „Alle“, zur Anzeige aller Debitoren beziehungsweise Kreditoren, sowie „Bebuchte“ und „Nicht Bebuchte“, um nur die bebuchten respektive die nicht bebuchten Debitoren oder Kreditoren in der Liste anzuzeigen.



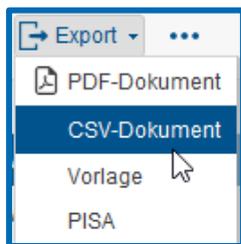
Beim Ausdruck der entsprechenden Listen wird dann die gemäß den Einstellungen gefilterte Anzahl ausgegeben.

## 2.3 Betriebswirtschaftliche Auswertungen

### 2.3.1 Betriebswirtschaftliche Auswertung als CSV-Datei Export

Ab sofort kann eine betriebswirtschaftliche Auswertung als CSV-Datei exportiert werden. Der Export steht für alle Kontenrahmen mit BWA in **edrewe** zur Verfügung. Beim Exportieren der Datei wird folgender Dateiname vorgeschlagen: Berater\_Mandant\_Abrechnungszeitraum z. B. BWA-CSV-3999-999-1219. Es wird nur die betriebswirtschaftliche Auswertung, z. B. aus dem individuellen Bericht, ohne die restlichen Auswertungsbestandteile exportiert.

Unter **Ergebnisse** → **BWA** → **Export** können Sie die ausgewählte BWA-Datei im CSV-Format exportieren und speichern.



### 2.3.2 Soll/Ist-Analyse – für KR 83 (Tierärzte) und KR88 (Dentallabore)

Ab sofort kann auch für Tierärzte und Dentallabore eine Soll/Ist-Analyse erstellt werden. Die Soll/Ist-Analyse finden Sie unter **Arbeitsplatz** → **BWA Berichte** → **Planungen Soll/Ist –Analyse**.



Gehen Sie anschließend auf  um eine Planvorlage zu erstellen.

### 2.3.3 Anpassung des KR 65 für das Jahr 2020

Im ADHOGA Kontenrahmen wurden folgende Anpassungen im Kontenrahmen für das Jahr 2020 vorgenommen:

Neue Konten im Kontenrahmen (groß/klein) wurden eingerichtet:

- Konto 3450 VSt Automatik 19 %, Bezeichnung: Fitness/Wellness/Spa - Aufwendungen" > Zuordnung BWA Zeile Nr. 30 "Aufwände sonstige"
- Konto 3451 VSt Automatik 19 %, Bezeichnung: Fitness/Wellness/Spa - Handelsware" > Zuordnung BWA Zeile Nr. 30 "Aufwände sonstige"
- Konto 8451 USt Automatik 19 %, Bezeichnung: Fitness/Wellness/Spa - Handelsware" -> Zuordnung BWA Zeile Nr. 14 "Erlöse Fitness/Wellness/Spa"
- Konto 4964 > in alle KR > Zuordnung BWA Zeile 57 "Sonstige Kosten" > Bezeichnung > Aufwendungen für die zeitlich befristete Überlassung von Rechten (Lizenzen, Konzessionen)

Neue Konten nur für KR 65 Hotel und Gaststätte **groß**:

- 4946 > Management Gebühren > Zuordnung BWA Zeile Nr. 60 "Anlagebedingte Kosten"
- 4947 > Marketing Gebühren > Zuordnung BWA Zeile Nr. 60 "Anlagebedingte Kosten"
- 8508 > Korkgeld > 19 % USt Automatik- > Zuordnung BWA Zeile Nr. 16 "Sonstige Erlöse"

folgende Konten im KR 65 wurden freigegeben:

- 4500 bis 4599
- 0730 - 0799
- 0001 - 0499

folgende Konten wurden umbenannt:

- 8606 > von "Fitness/Spa/Sport" zu "Fitness/Wellness/Spa"
- 4250 > "Wäsche - Laufende Miete und Reinigung" > BWA Zuordnung Zeile Nr. 46 "Hotel und Restaurantbedarf"-
- 4257 > "Wäsche - Laufende Miete und Reinigung Restaurant"
- 4258 > "Wäsche - Laufende Miete und Reinigung Logis"
- 4259 > "Wäsche - Laufende Miete und Reinigung sonstige; z. B. für Arbeitskleidung"
- 0973 > "sonstige Rückstellungen"
- 0974 > "sonstige Rückstellungen"
- 0979 > "sonstige Rückstellungen"-

folgende Konten wurden gesperrt/deaktiviert:

- 8724 - 8727
- 8745 - 8748

fehlende Konten im kleinen Kontenrahmen Hotel und Gaststätte ergänzen:

- 4125 und 4128

folgende Konten wurden im KR einer anderen BWA Zeile zugeordnet:

- 4250 > Zuordnung BWA Zeile Nr. 46 "Hotel- und Restaurantbedarf"
- 2375 > (kleiner KR) > von der BWA Zeile Nr. 65 "Neutraler Aufwand" > der Zeile Nr. 60 "Anlagebedingte Kosten"

folgende BWA Zeile wurde umbenannt:

- BWA Zeile Nr. 60 von "Anlagebedingte Raumkosten" zu "Anlagebedingte Kosten"

## 2.4 AfA für Tankstellenbuchhaltung

Der kalkulatorische Bewertungsbereich in der Anlagenverwaltung entfällt ab 2020.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der **edtas**-Systemdokumentation.

## 2.5 Kostenstellenrechnung

### 2.5.1 Pilotbetrieb für Standard-Betriebsabrechnungsbogen für KR 13 und 54

Derzeit findet ein Pilotbetrieb für die Einspielung eines Standard-Betriebsabrechnungsbogen in **edrewe** für den Kontenrahmen 13 und den Kontenrahmen 54 statt. Für diese Kontenrahmen besteht somit die Möglichkeit eine Standardvorlage auf Grundlage des BWA-Schemas zu verwenden. Dieses Schema kann auch nach Möglichkeit individuell verändert werden, falls erweiterte Zeileninformationen gewünscht sind.

Möchten Sie am Pilotbetrieb der Kostenstellenrechnung für den Standard-BAB teilnehmen, wenden Sie sich bitte an die **edrewe**-Systemberatung unter Tel. 0681-8808-369 oder per Mail an [edrewe-support@eurodata.de](mailto:edrewe-support@eurodata.de).

## 2.6 Monatsabschluss

### 2.6.1 Hinweis zur Abgabe der Dauerfristverlängerung

Im Monatsabschluss Dezember wurde ein Hinweis zur Erinnerung an die Abgabe der Dauerfristverlängerung umgesetzt. Dieser erscheint nur bei Mandanten, welche die Dauerfristverlängerung für das Folgejahr noch versenden müssen.

**> Abrechnungszeitraum abschließen** ✕

**Abrechnungszeitraum Abschluss**  
Wählen Sie Tätigkeiten aus, die abgeschlossen werden sollen. Hinweis: Das Schließen eines Abrechnungszeitraumes führt zum automatischen Speichern, wenn Sie den Dialog mit Fertigstellen beenden.

---

**Abrechnungszeitraum**

Monat(e): Dez 19  
Abrechnungsmodus: Monatlich

**Tätigkeiten**

	Tätigkeit	Status
<input checked="" type="checkbox"/>	Abrechnungszeitraum Dez 19 abschließen	Offen
<input checked="" type="checkbox"/>	USVA Dez.2019 fertigstellen	In Bearbeitung

---

**Prüfungen**

	Beschreibung	Quelle
<b>BUCHFÜHRUNG (1)</b>		
<input type="checkbox"/>	Wiederkehrende Buchungen sind noch nicht übernommen!	Buchungsprotokoll für Wiederkehrende Buchungen
<b>DAUERFRISTVERLÄNGERUNG (1)</b>		
<input type="checkbox"/>	Die Dauerfristverlängerung für das Folgejahr wurde noch nicht versendet. Wechseln Sie dazu in den Menüpunkt USt 1/11	USt 1/11

Weiter > Fertigstellen Abrechnen

### 3 Betriebliche Steuern

#### 3.1 Jahreswechsel 2020 Anmeldesteuern

##### 3.1.1 Versenden der Anmeldesteuern

Im Rahmen des Jahreswechsels 2020 wurden bereits mit dem letzten Update die aktuellen Formulare und fachlichen Änderungen bei den folgenden Erklärungen umgesetzt:

- Umsatzsteuer-Voranmeldung 2020
- Dauerfristverlängerung 2020
- Zusammenfassende Meldungen 2020
- Kapitalertragsteuer-Anmeldung 2020

Mit diesem Update ist es nun möglich alle Anmeldesteuern 2020 an die Finanzverwaltung zu übertragen.

##### 3.1.2 Anrechnung der Dauerfristverlängerung in der USt-Voranmeldung Dezember beim abweichenden Wirtschaftsjahr

In einigen Fällen bisher musste in **edrewe** die Kennziffer 39 „Anrechnung der festgesetzten Sondervorauszahlung für Dauerfristverlängerung“ in der USt-Voranmeldung Dezember bei einem abweichenden Wirtschaftsjahr manuell gefüllt werden.

Nun werden aus dem Vorwirtschaftsjahr alle Buchungen des Kontos 1781 „Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11“ gelesen und der Saldo in die Kennziffer 39 geschrieben.

Im Detailbereich finden Sie die verwendeten Buchungen.

Konto	Bezeichnung	Kennziffer	Wert	Kennziffer	BMG (I. UStVA)	Kennziffer	Steuer (I. UStVA)	BMG (gebucht)	Steuer (gebucht)
<b>Sondervorauszahlung</b>									
	Anrechnung (Abzug) der festgesetzten Sondervorauszahlung...					39	8.658,00		8.658,00
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11					39			8.658,00
<b>Zahllast</b>									
	Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung bzw. verbleiben...					83	-8.658,00		

Belegdatum	Beleg	S-Konto	Umsatz Soll	Umsatz Haben	H-Konto	USt-Kto	USt-Betrag	Skonto	Sk-Kto	USt-Schlüssel	USt%	USt-Id	Buchungstext	BMG
13.02.2019		1781	8.658,00	8.658,00	1230									

## 3.2 Einnahmenüberschussrechnung 2019

Mit diesem Update wurden die aktuellen Formulare und fachlichen Änderungen 2019 in edrewe umgesetzt. Ein Versenden dieser Erklärung ist bereits möglich.

### 3.2.1 Wesentliche fachliche Änderungen in der Anlage EÜR und Anlage SE

- Verschiedene Betriebsausgaben die in der Vergangenheit unter den „übrige unbeschränkt abzugsfähigen Betriebsausgaben“ ausgewiesen wurden, werden nun in 5 neuen Zeilen dargestellt, z.B. Erhaltungsaufwendungen oder Arbeitsmittel. In edrewe werden diese neuen Zeilen wie gewohnt automatisch befüllt.
- Die Zeilen zur nicht abzugsfähigen und abzugsfähigen Gewerbesteuer wurden entfernt.
- In dem Abschnitt „Ermittlung des Gewinns“ wurden 6 neue manuelle Zeilen eingefügt. Hier können Sachverhalte des § 3 Nr. 26, 26a und 26b, § 3a und § 3c EStG eingetragen werden.

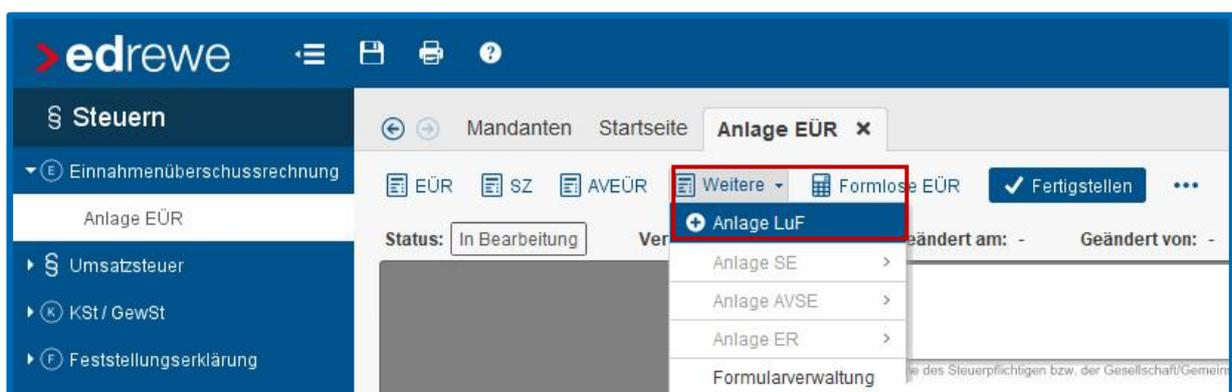
### 3.2.2 Wertübernahme der Einlagen und Entnahmen aus dem Vorjahr in Anlage SZ

Die Wertübernahme der Einlagen und Entnahmen aus dem Vorjahr kann nun komplett in den Zeilen 13, 16 und 19 der Anlage SZ durchgeführt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass die EÜR sich im Vorjahr mindestens im Status „Fertiggestellt“ befindet.

### 3.2.3 Neue Anlage LuF

Neu hinzugekommen ist die Anlage LuF. Die Angaben in der Anlage LuF sind zu übermitteln, wenn bei Weinbaubetrieben Richtbeträge für Betriebsausgaben oder erstmalig die tatsächlichen Betriebsausgaben geltend gemacht werden oder bei forstwirtschaftlichen Holznutzungenpauschale Betriebsausgaben (§ 51 EStDV) berücksichtigt werden sollen. Nähere Informationen finden Sie in der in edrewe hinterlegten „Anleitung FA EÜR“.

Die Anlage LuF kann über den Button „Weiter“ angelegt werden. Über die Formularverwaltung kann diese auch wieder durch deaktivieren des Hakens gelöscht werden.



### 3.3 Neuer CSV-Export der Kennzifferndetails bei der Umsatzsteuer

Die Kennzifferndetails der Umsatzsteuervoranmeldung und Umsatzsteuererklärung können mit diesem Update als CSV-Datei exportiert werden. Hierbei werden die Buchungen aller Kennziffern ausgegeben. Diesen Export finden Sie in der jeweiligen Toolbar unter dem Button „...“



### 3.4 Geänderte Zuordnungen in der Umsatzsteuererklärung 2019

Die Zuordnungen in die Umsatzsteuererklärung 2019 wurden im Bereich „I. Ergänzende Angaben der Umsätze“ (Seite 4) um folgende Sachverhalte erweitert:

- Kennziffer 208 „Beförderungs- und Versandungslieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet (§ 3c UStG) – a) in Abschnitt C enthalten“:

Bei diesen Sachverhalten wird nicht nur die Kennziffer 177 (Lieferungen und Leistungen 19%) gefüllt, sondern auch die Kennziffer 208 (z.B. Konto 8694 „Erlöse aus im Inland steuerpfl. EG-Lieferungen, voller Steuersatz“)

- Kennziffer 213 „Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen sowie auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer unter der Voraussetzung des § 3a Abs. 5 Sätze 3 und 4 UStG – in Abschnitt B oder C enthalten“:

Bei diesen Sachverhalten wird nicht nur die Kennziffer 177 (Lieferungen und Leistungen 19%) gefüllt, sondern auch die Kennziffer 213 (Konto 8449 „Erlöse aus im Inland steuerpflichtigen elektronischen Dienstleistungen, voller Steuersatz“)

- Kennziffer 214 „Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen sowie auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer unter der Voraussetzung des § 3a Abs. 5 Sätze 3 und 4 UStG – in anderen EU-Mitgliedsstaaten zu versteuern“:

Bei diesen Sachverhalten wird nicht nur die Kennziffer 177 (Lieferungen und Leistungen 19%) gefüllt, sondern auch die Kennziffer 214 (Konto 8331 „Erlöse aus im anderen EU-Land steuerpflichtigen elektronischen Dienstleistungen“ oder Buchungsschlüssel 59).

## 4 Jahresabschluss

### 4.1 Mietwohnungsneubau – Sonderabschreibung nach §7b EStG

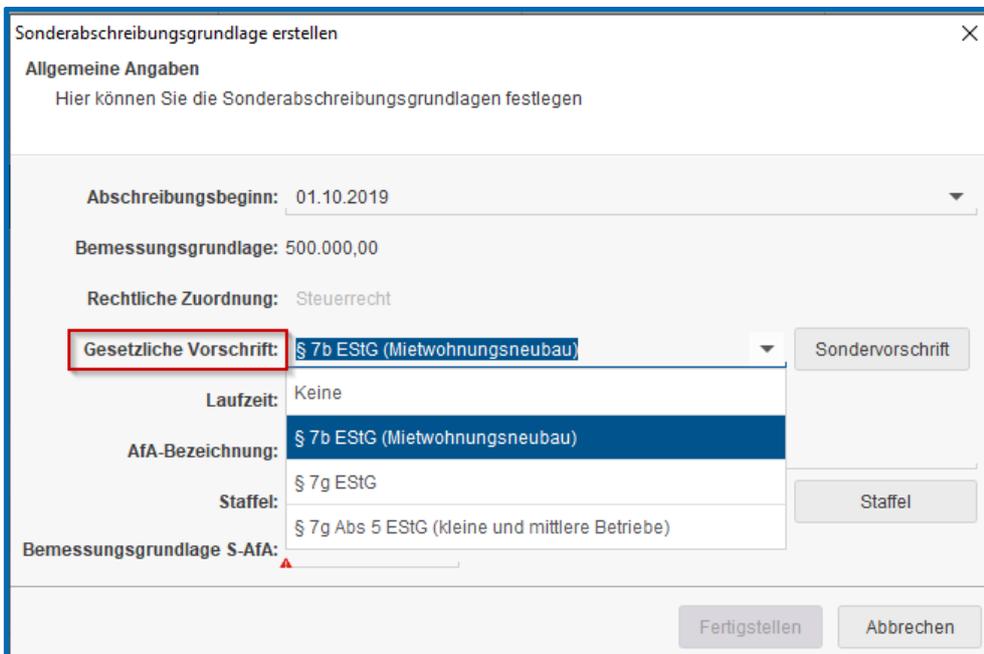
Mit diesem Release steht Ihnen in **edrewe** ab dem Wirtschaftsjahr 2019 die neu geschaffene Sonderabschreibung nach §7b EStG zur Förderung des Mietwohnungsneubaus zur Verfügung.

Die neue Sonderabschreibung nach §7b EStG kann steuerrechtlich zusätzlich zur jährlichen linearen Gebäudeabschreibung geltend gemacht werden. Die Bemessungsgrundlage der Sonderabschreibung ist auf maximal 2.000,00 € je Quadratmeter Wohnfläche beschränkt. Förderungsfähig sind jährlich bis zu 5% der ermittelten Bemessungsgrundlage im Jahr der Anschaffung/Herstellung und in den drei Folgejahren.

#### 4.1.1 Erstellen der Sonderabschreibungsgrundlage

Um eine Sonderabschreibung nach §7b EStG anzulegen, erfassen Sie wie gewohnt eine Sonderabschreibungsgrundlage.

Im Dialogfenster zur Erstellung einer Sonderabschreibungsgrundlage wählen Sie bitte die gesetzliche Vorschrift „§7b EStG (Mietwohnungsneubau)“ aus. Die Auswahl kann über das Drop-Down Menü oder über den Button „Sondervorschrift“ erfolgen.



Sonderabschreibungsgrundlage erstellen

Allgemeine Angaben  
Hier können Sie die Sonderabschreibungsgrundlagen festlegen

Abschreibungsbeginn: 01.10.2019

Bemessungsgrundlage: 500.000,00

Rechtliche Zuordnung: Steuerrecht

Gesetzliche Vorschrift: § 7b EStG (Mietwohnungsneubau) Sondervorschrift

Laufzeit: Keine

AfA-Bezeichnung: § 7b EStG (Mietwohnungsneubau)

Staffel: § 7g EStG Staffel

Bemessungsgrundlage S-AfA: § 7g Abs 5 EStG (kleine und mittlere Betriebe)

Fertigstellen Abbrechen

Es wird Ihnen nun die maximale Laufzeit von 4 Jahren und der jährlich maximale Prozentsatz von 5% vorgeschlagen. Diese Staffelung können Sie über den Button „Staffel“ individuell anpassen.

Sonderabschreibungsgrundlage erstellen

Allgemeine Angaben

Hier können Sie die Sonderabschreibungsgrundlagen festlegen

Abschreibungsbeginn: 01.10.2019

Bemessungsgrundlage: 500.000,00

Rechtliche Zuordnung: Steuerrecht

Gesetzliche Vorschrift: § 7b EStG (Mietwohnungsneubau) Sondervorschrift

Laufzeit: 4 Jahr(e) 0 Monat(e) Prozentsatz: 20,00 %

AfA-Bezeichnung: §7b EStG (Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau)

Staffel: 4/0 \* 5,00 % Staffel

Bemessungsgrundlage S-AfA: ▲

Fertigstellen Abbrechen

Staffel konfigurieren

Nutzungsdauer in Jahren gesamt: 4

Prozentsatz gesamt: 17,00 %

3/0 * 4,00 %	Hinzufügen
1/0 * 5,00 %	Bearbeiten

Löschen

nach Oben

nach Unten

OK Abbrechen

Beim Konfigurieren der Staffel wird automatisch geprüft, ob die Gesamtnutzungsdauer und der jährliche Prozentsatz eingehalten wird.

Hinweis: Die Staffelung der Sonderabschreibung wird grundsätzlich im Jahr der Anschaffung/Herstellung festgelegt. Soll die Staffelung in einem der Folgejahre **für die Folgejahre** abgeändert werden, muss ab diesem Jahr eine neue Sonderabschreibungsgrundlage nach §7b EStG mit neuer (verkürzter) Nutzungsdauer angelegt werden. Die alte Sonderabschreibungsgrundlage bleibt in **edrewe** zwar bestehen, wird aber ab diesem Jahr von der neuen überschrieben. Die vorangegangenen Wirtschaftsjahre ändern sich nicht.

Zum Erstellen der Sonderabschreibung ist zwingend die Angabe der Bemessungsgrundlage notwendig. Da die Bemessungsgrundlage auf maximal 2.000,00 € je Quadratmeter Wohnfläche beschränkt ist, muss diese manuell erfasst werden.

Sonderabschreibungsgrundlage erstellen ✕

**Allgemeine Angaben**  
Hier können Sie die Sonderabschreibungsgrundlagen festlegen

**Abschreibungsbeginn:** 01.10.2019 ▼

**Bemessungsgrundlage:** 500.000,00

**Rechtliche Zuordnung:** Steuerrecht

**Gesetzliche Vorschrift:** § 7b EStG (Mietwohnungsneubau) ▼ Sondervorschrift

**Laufzeit:** 4 **Jahr(e)** 0 **Monat(e)** **Prozentsatz:** 17,00 %

**AfA-Bezeichnung:** §7b EStG (Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau)

**Staffel:** 3/0 \* 4,00 %; 1/0 \* 5,00 % Staffel

**Bemessungsgrundlage S-AfA:** 400.000,00

Fertigstellen Abbrechen

### 4.1.2 Erzeugen der Sonderabschreibung

Die Sonderabschreibungsbewegung wird nach dem Erstellen der Sonderabschreibungsgrundlage automatisch mit den korrekten Werten erzeugt. Damit ist kein gesondertes Buchen über die „Manuelle AfA“ in den Auswertungen bzw. über die „Sonder-AfA“ notwendig. In diesen beiden Bereichen wird die Sonderabschreibung nach §7b EStG nicht abgebildet.

Der Buchungsvorschlag der der Abschreibung erfolgt auf das neu geschaffenen Konto „Sonderabschreibungen nach §7b EStG (Mietwohnungsneubau)“.

Beispiel Inventarübersicht:

Inv.Nr Konto	Bezeichnung AHK Datum	AfA-Beginn AfA-Art	ND AfA-Prozent	AHK Ende	AfA S-AfA	AfA kum.	S-AfA Vol. S-AfA offen	Buchwert- Ende					
140	140	Mietwohnung 01.10.2019	01.10.2019 Gebäude-linear	50/0 2,00 %	500.000,00	2.500,00 16.000,00	18.500,00	16.000,00 0,00	481.500,00				
Übersicht <b>Bewegungen</b> Grundlagen Manuelle AfA Mengen-AfA Dokumente													
AHK: 0,00 Zugang: 0,00 Abgang: 0,00 Umbuchung: 0,00 Abschreibung: 0,00 Buchwert: 0,00 500.000,00 500.000,00 0,00 0,00 18.500,00 481.500,00													
Icon	Datum	Typ	Monat	Methode	Berechnungsgrundlagen				AHK	Normal-AfA	Sonder-AfA	Betrag	Buchungstext
					Nutzungsdauer	AfA %	Grundlage	Monate					
Buchung	01.10.2019	A/H-Kosten	Oktober 2019					500.000,00			500.000,00		
Abschrei...	31.12.2019	Abschreibung	Dez 2019	Gebäude-linear	Gesamtdauer: 50/0	2,00 %	500.000,00	3		2.500,00		-2.500,00	
§ Abschrei...	31.12.2019	Sonderabschr...			Inanspruchnahme	4,00 %	400.000,00	3			16.000,00	-16.000,00	
Abschrei...	31.12.2020	Abschreibung	Dez 2020	Gebäude-linear	Restdauer: 49/9	2,00 %	500.000,00	12		10.000,00		-10.000,00	
§ Abschrei...	31.12.2020	Sonderabschr...			Inanspruchnahme	4,00 %	400.000,00	12			16.000,00	-16.000,00	
Abschrei...	31.12.2021	Abschreibung	Dez 2021	Gebäude-linear	Restdauer: 48/9	2,00 %	500.000,00	12		10.000,00		-10.000,00	
§ Abschrei...	31.12.2021	Sonderabschr...			Inanspruchnahme	4,00 %	400.000,00	12			16.000,00	-16.000,00	
Abschrei...	31.12.2022	Abschreibung	Dez 2022	Gebäude-linear	Restdauer: 47/9	2,00 %	500.000,00	12		10.000,00		-10.000,00	
§ Abschrei...	31.12.2022	Sonderabschr...			Inanspruchnahme	5,00 %	400.000,00	12			20.000,00	-20.000,00	
§ Abschrei...	31.12.2023	Abschreibung	Dez 2023	Gebäude-linear	Restdauer: 46/9	2,14 %	399.500,00	12		8.546,00		-8.546,00	
§ Abschrei...	31.12.2024	Abschreibung	Dez 2024	Gebäude-linear	Restdauer: 45/9	2,14 %	399.500,00	12		8.546,00		-8.546,00	
§ Abschrei...	31.12.2025	Abschreibung	Dez 2025	Gebäude-linear	Restdauer: 44/9	2,14 %	399.500,00	12		8.546,00		-8.546,00	

Nach dem Ende des Begünstigungszeitraums erfolgt die weitere Abschreibung gem. §7a Abs. 9 EStG.

### 4.1.3 Darstellung in der EÜR

Bei Einnahmenüberschussrechtern wird die Sonderabschreibung nach §7b EStG in der Anlage AVEÜR in der Kennziffer 113 angezeigt.

Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft		Anlage AVEÜR 2019										77	19	1
Test Anlagevermögen		Anlageverzeichnis/Ausweis des Umlaufvermögens <sup>1)</sup>										99	40	
(Betriebs-)Steuernummer		zur Anlage EÜR												
Gruppe/ Bezeichnung des Wirtschaftsguts	Anschaffungs-/ Herstellungskosten/ Einlagewert		Buchwert zu Beginn des Gewinnermittlungs- zeitraums		Zugänge		Sonderabschreibung nach § 7b EStG <sup>1)</sup> und § 7g Abs. 5 und 6 EStG <sup>2)</sup>	AfA/ Auflösungsbetrag		Abgänge (insgesamt Übertrag in Zeile 45 der Anlage EÜR) <sup>3)</sup>		Buchwert am Ende des Gewinnermittlungs- zeitraums		
	EUR	Ct	EUR	Ct	EUR	Ct		EUR	Ct	EUR	Ct	EUR	Ct	EUR
<b>Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	100		101		102						105		106	
Grund und Boden														
Gebäude	110		111	0,00	112	500.000,00	113	16.000,00	114	2.500,00	115		116	481.500,00
Anderer (z. B. g... Grundstücksgleiche Rechte)	120		121		122				124		125		126	
Summe									190	2.500,00				

## 4.2 Elektronutzfahrzeuge – Sonderabschreibung nach §7c EStG-E

Am 29.11.2019 hat der Bundesrat dem Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerrechtlicher Vorschriften („JStG 2019“) zugestimmt. Ein Kernthema dieses Gesetzes ist die Sonderabschreibung für Elektronutzfahrzeuge nach §7c EStG-E.

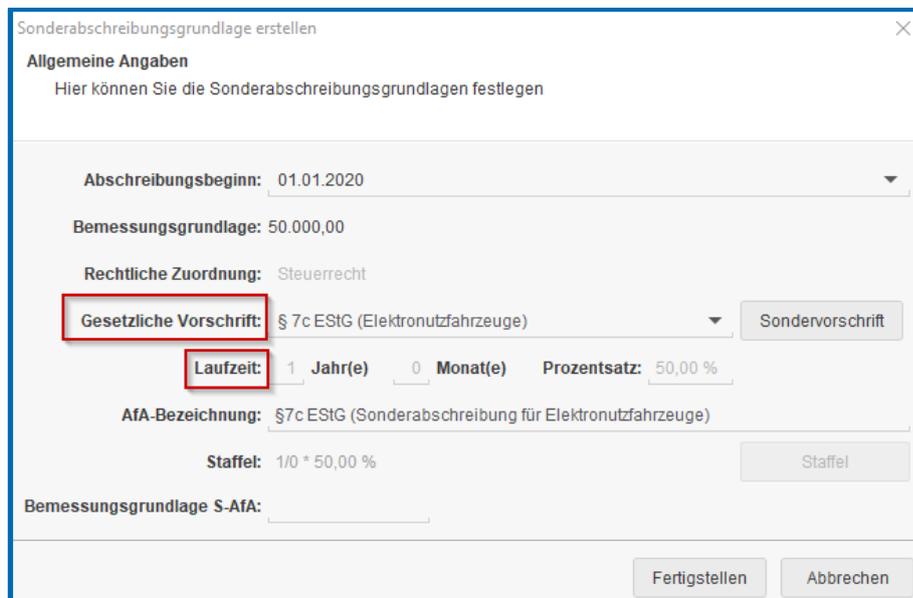
Diese Sonderabschreibung wurde nun in **edrewe** für Fahrzeuge, die ab dem 01.01.2020 angeschafft werden, umgesetzt. Somit ist es möglich, neben der linearen Abschreibung nach §7 Abs. 1 EStG, steuerrechtlich eine Sonderabschreibung i.H.v. 50% der Anschaffungskosten im Jahr der Anschaffung geltend zu machen.

### 4.2.1 Erstellen der Sonderabschreibungsgrundlage

Um eine Sonderabschreibung nach §7c EStG-E anzulegen, erfassen Sie wie gewohnt eine Sonderabschreibungsgrundlage.

Im Dialogfenster zur Erstellung einer Sonderabschreibungsgrundlage wählen Sie bitte die gesetzliche Vorschrift „§7c EStG (Elektronutzfahrzeuge)“ aus. Die Auswahl kann über das Drop-Down Menü oder über den Button „Sondervorschrift“ erfolgen.

Als Laufzeit wird automatisch 1 Jahr und als Prozentsatz 50% vorbelegt. Diese Angaben sind nicht abänderbar.



Sonderabschreibungsgrundlage erstellen

Allgemeine Angaben  
Hier können Sie die Sonderabschreibungsgrundlagen festlegen

Abschreibungsbeginn: 01.01.2020

Bemessungsgrundlage: 50.000,00

Rechtliche Zuordnung: Steuerrecht

Gesetzliche Vorschrift: § 7c EStG (Elektronutzfahrzeuge) Sondervorschrift

Laufzeit: 1 Jahr(e) 0 Monat(e) Prozentsatz: 50,00 %

AfA-Bezeichnung: §7c EStG (Sonderabschreibung für Elektronutzfahrzeuge)

Staffel: 1/0 \* 50,00 % Staffel

Bemessungsgrundlage S-AfA: \_\_\_\_\_

Fertigstellen Abbrechen

## 4.2.2 Erzeugen der Sonderabschreibung

Die Sonderabschreibungsbewegung wird nach dem Erstellen der Sonderabschreibungsgrundlage automatisch mit den korrekten Werten erzeugt. Damit ist kein gesondertes Buchen über die „Manuelle AfA“ in den Auswertungen bzw. über die „Sonder-AfA“ notwendig. In diesen beiden Bereichen wird die Sonderabschreibung nach §7c EStG-E nicht abgebildet.

Bsp. Inventarübersicht:

Inv.Nr Konto	Bezeichnung AHK-Datum	AfA-Beginn AfA-Art	ND AfA-Prozent	AHK Ende	AfA S-AfA	AfA kum.	S-AfA Vol. S-AfA offen	Buchwert- Ende
320_2 320	Elektrolieferfahrzeug 01.01.2020	01.01.2020 Linear	6/0 16,67 %	50.000,00	8.334,00 25.000,00	33.334,00	25.000,00	16.666,00

Übersicht <b>Bewegungen</b> Grundlagen Manuelle AfA Mengen-AfA Dokumente														
AHK:		0,00 Zugang:		0,00 Abgang:		0,00 Umbuchung:		0,00 Abschreibung:		0,00 Buchwert:		0,00		
		50.000,00		50.000,00		0,00		0,00		33.334,00		16.666,00		
☐	📄	Datum	Typ	Monat	Methode	Berechnungsgrundlagen				AHK	Normal-AfA	Sonder-AfA	Betrag	Buchungstext
						Nutzungsdauer	AfA %	Grundlage	Monate					
		01.01.2020	AH-Kosten	Jan 2020						50.000,00			50.000,00	
		31.12.2020	Abschreibung	Dez 2020	Linear	Gesamtdauer: 6/0	16,67 %	50.000,00	12		8.334,00		-8.334,00	
§		31.12.2020	Sonderabschreibung			Inanspruchnah...	50,00 %	50.000,00	12			25.000,00	-25.000,00	
§		31.12.2021	Abschreibung	Dez 2021	Linear	Restdauer: 5/0	20,00 %	16.666,00	12		3.333,00		-3.333,00	
§		31.12.2022	Abschreibung	Dez 2022	Linear	Restdauer: 4/0	20,00 %	16.666,00	12		3.333,00		-3.333,00	
§		31.12.2023	Abschreibung	Dez 2023	Linear	Restdauer: 3/0	20,00 %	16.666,00	12		3.333,00		-3.333,00	
§		31.12.2024	Abschreibung	Dez 2024	Linear	Restdauer: 2/0	20,00 %	16.666,00	12		3.333,00		-3.333,00	
§		31.12.2025	Abschreibung	Dez 2025	Linear	Restdauer: 1/0	20,00 %	16.666,00	12		3.333,00		-3.333,00	

Nach dem Ende des Begünstigungszeitraums erfolgt die weitere Abschreibung gem. §7a Abs. 9 EStG.

## 4.3 Pilotbetrieb „Getrennter Kapitalausweis“ für KapCo-Gesellschaften

Möchten Sie am Pilotbetrieb für den getrennten Kapitalausweis teilnehmen, wenden Sie sich bitte an die **edrewe**-Systemberatung unter Tel. 0681-8808-369 oder per Mail an [edrewe-support@eurodata.de](mailto:edrewe-support@eurodata.de).

Freigabemitteilung

**edrewe** Revision 1.68

Ihr Ansprechpartner:

**eurodata AG**

Großblittersdorfer Straße 257-259

66119 Saarbrücken

Ansprechpartner **edrewe**:

**edrewe**-Systemberatung: 0681-8808-369

E-Mail an: [edrewe-support@eurodata.de](mailto:edrewe-support@eurodata.de)